



timtom No.42

Scrunchie

bebilderte Nähanleitung
und Schnittmuster

Alle Rechte an dieser Anleitung liegen bei timtom, Christiane Schaper, 2020.

Diese Anleitung ist für private Zwecke bestimmt. Darüber hinaus ist es erlaubt, nach dieser Anleitung gearbeitete Einzelstücke und Kleinserien zum gewerblichen Verkauf herzustellen.

Beim Verkauf der nach dieser Anleitung gefertigten Artikel ist folgender Hinweis anzubringen:

"Genäht nach dem Ebook No.42 von timtom.de"

Kopieren, Weitergabe, Verkauf, Tausch und Abdruck (auch teilweise) sowie Massenproduktion sind ausdrücklich untersagt.

Für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen.

Ein Scrunchie wird aus einem Stoffstreifen genäht.

Ich schneide meinen Streifen mit einer Höhe von 10 cm zu.

Die Länge beträgt 35 cm (für Kinder) oder 50 cm (für Erwachsene oder für einen Dutt).

In diesen Werten ist eine nähfüßchenbreite Nahtzugabe bereits enthalten.

Größenvergleich



Streifenlänge 35 cm
Gummibandlänge 15 cm



Streifenlänge 50 cm
Gummibandlänge 20 cm

Zusätzlich wird ein Stück Gummiband benötigt. Für das kleine Scrunchie schneide ich mein Gummiband mit einer Länge von 15 cm zu, das fertige Gummiband nach dem verknoten ist dann ca. 10 cm lang. Für das große Scrunchie schneide ich mein Gummiband mit einer Länge von 20 cm zu, das fertige Gummiband nach dem verknoten ist dann ca. 15 cm lang.

Bitte lies dir die Anleitung komplett durch, bevor du mit dem Nähen beginnst.

Ich freue mich sehr, wenn du deine nach meinem eBook genähten Scrunchies auf deinen Social-Media-Kanälen teilst. Nutze dazu bitte die Hashtags **#timtomDE** und **#timtomNo42** und verlinke mich bei Instagram oder Facebook (@timtom.de), damit ich deine Postings sehe.



1. Stoffstreifen mittig falten und die lange Kante zusammennähen.

Die Naht beginnt und endet 6 cm von der Stoffkante entfernt.

Naht am Anfang und Ende gut sichern/verriegeln, damit sich bei den späteren Schritten nichts löst.

2. Jetzt wird der entstandene Schlauch gewendet.

3. Die Naht durch rollen zwischen den Fingern ausformen und bügeln.

Hierbei NUR die Naht bügeln und KEINEN Bruch einbügeln.

4. Die offenen Enden werden bündig übereinandergelegt und fußchenbreit zusammengenäht.

5. Jetzt werden die offenen Seiten so gut es geht geschlossen. Hierfür das Scrunchie durch die Wendeöffnung wieder so weit es geht auf links wenden und so zurechtzupeln, dass möglichst viel von der Naht geschlossen werden kann.

6. Scrunchie wenden. Jetzt sollte noch eine kleine Öffnung übrig sein, die ist groß genug, um ein Gummiband einzuziehen.



7. Anschließend das Gummiband einziehen...



8. ...und zum Ring schließen.

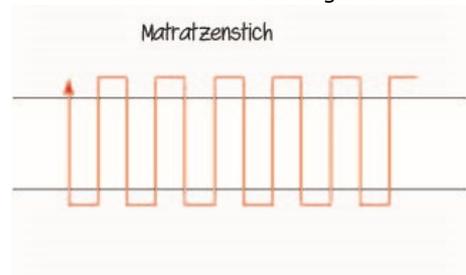
Ich bin faul und knote. Natürlich kann das Gummiband auch mit der Maschine zusammengenäht werden.

Nach dem Verknoten können die Enden noch ein Stück eingekürzt werden.



9. Jetzt wird noch die Öffnung geschlossen.

Ich nähe diese Naht von Hand mit dem Matratzenstich, natürlich kann auch knappkantig mit der Nähmaschine genäht werden.



10. Fertig.

Wer mag, kann jetzt noch eine „Schleife“ dazu nähen.



1. Für eine kleine Schleife (für Kinder) das entsprechende Schnittteil 1x in doppelter Stofflage (rechte Seite innen) zuschneiden.

Für eine große Schleife (für Erwachsene) das entsprechende Schnittteil 2x im Stoffbruch zuschneiden und rechts auf rechts aufeinander legen.



2. Rundum zusammennähen, an der schmalen Stelle in der Mitte bleibt eine Wendeöffnung von mind. 6 cm offen.



3. Spitzen einkürzen, Nahtzugaben auf 2-3 mm Breite zurückschneiden.



4. Schleife wenden.

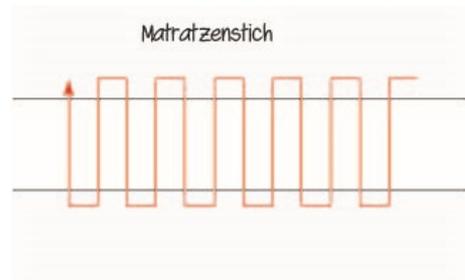


5. Naht ausformen, indem sie zwischen den Fingern gerollt wird.
Spitzen vorsichtig mit einer Stecknadel nach außen ziehen und in Form zupeln.

Anschließend bügeln.



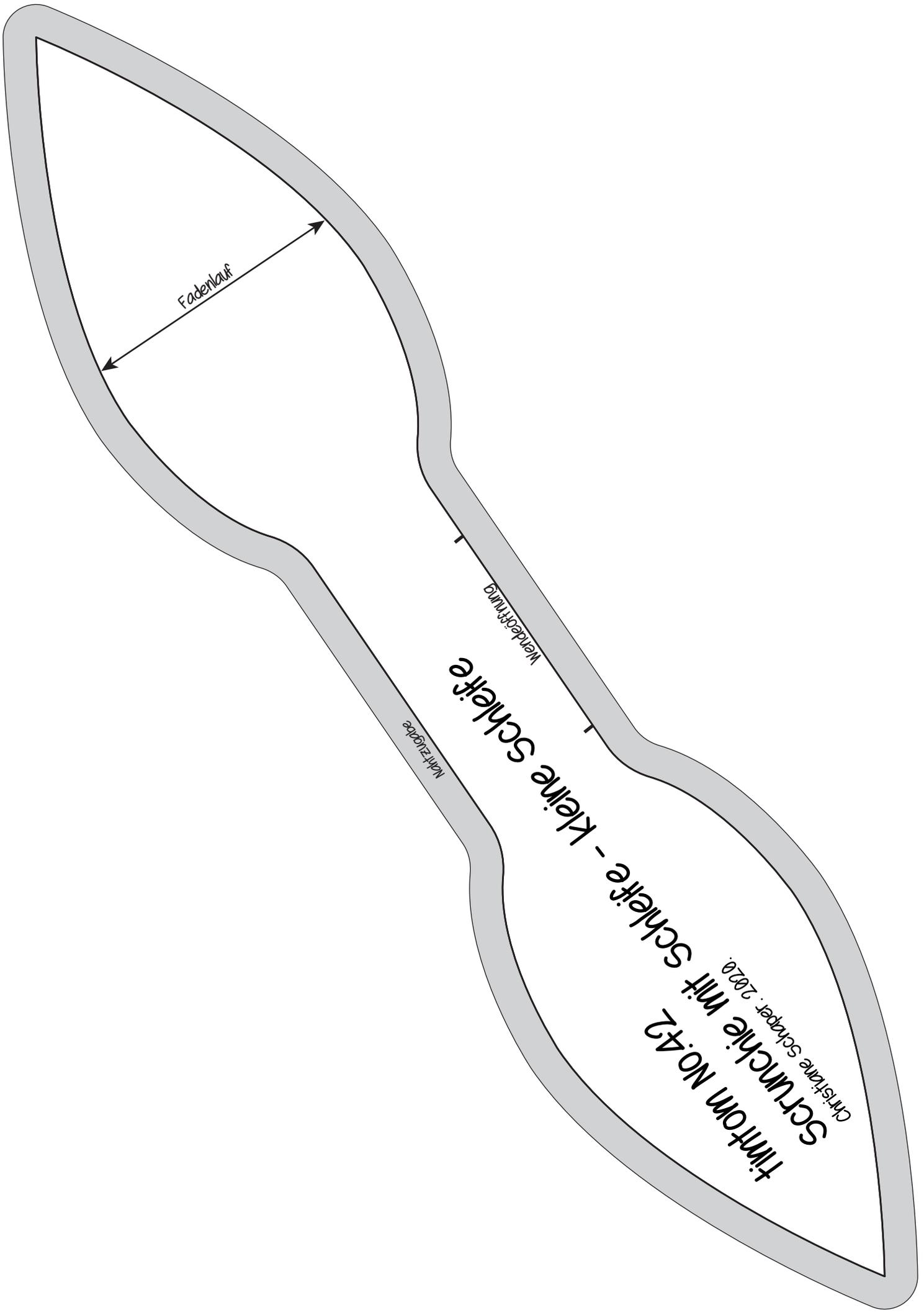
6. Wendeöffnung von Hand mit dem Matratzenstich schließen.



7. Schleife an der Naht um das Scrunchie knoten.
Fertig.



8. Fertig.



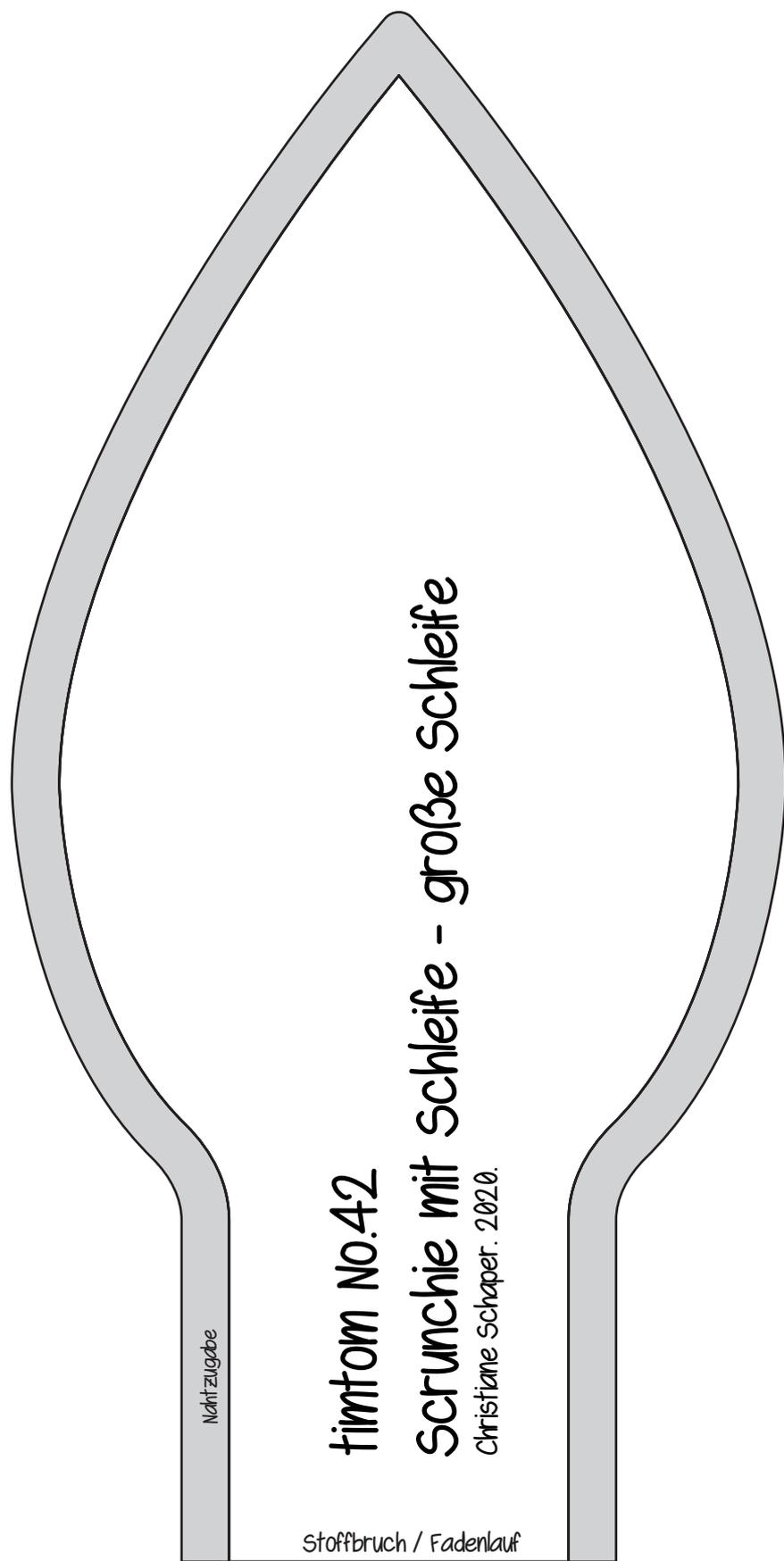
Fadenlauf

Wendeforming

Kantenzugbe

Kleine Schleife - Schleife mit Schleife

Tintom NO.42
Christiane Schaper · 2020



Nahitzugabe

tintom NO.42

Scrunchie mit Schleife - große Schleife

Christiane Schaper. 2020.

Stoffbruch / Fadenlauf